

# Chronik für den Monat März [Schluss]

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde**

Band (Jahr): - **(1949)**

Heft 4

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-397402>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

*c) Märsche*

Neues Schweizer Marschalbun für Klavier zu 2 Händen  
 Herausgegeben von Friedrich Niggli  
 Verlag Hug & Co., Zürich  
 Band I: Calvenmarsch von Otto Barblan

## Werke zeitgenössischer Komponisten

Otto Barblan gewidmet

- 12 Pièces nouvelles pour Grand-Orgue  
 par Joseph Bonnet, Organiste de St. Eustache, Paris  
 «Pastorale» à Mr. Otto Barblan, Genève  
 The Organ Loft, Schirmer, London . . . . . 1914  
 Book CII: Charles Faller, Prélude Pastorale à M. Otto Barblan,  
 Organiste de la Cathédrale de St. Pierre, Genève  
 Modern Organ Composers, Augener's Edition, London  
 Book I: G. Ferrari, Interlude à M. Otto Barblan, Organiste de  
 la Cathédrale de St. Pierre, Genève

## Chronik für den Monat März

**19.** Der Verwaltungsrat der Rhätischen Bahn nahm zur Frage der Direktionnachsfolge Stellung. Nach seiner Sichtung der auf die Stellenausschreibung hin eingegangenen Bewerbungen und einer Aussprache über die Bewerber beschloß er, der Generalversammlung als Wahlbehörde Herrn Dr. Paul Buchli von Versam, erster Sektionschef beim Eidg. Amt für Verkehr, zur Wahl vorzuschlagen.

Der Kurverein Wiesen ließ die Bevölkerung durch Vorträge darüber aufklären, wie Wiesen seine klimatischen und landschaftlichen Vorzüge ausnützen sollte und könnte. Der bekannte Klimatologe Dr. W. Mörikofer erläuterte die Klimaverhältnisse in Wiesen, die den Ort als vorzüglichen Klimakurort erscheinen lassen.

**20.** In Burgdorf ist der Kandidat der Sozialdemokraten, Franz Patzen, ein Bündner, zum Stadtpräsidenten gewählt worden.

Die Konzession für das Zervreila-Rabiusa-Kraftwerk ist nun auch noch von Safien und für die Einbeziehung des Carnutzabaches von Tschappina erteilt worden.

**24.** Der Theaterverein Chur veranstaltete eine Goethefeier. Herr Dr. Gian Caduff gab einen biographischen Abriß aus dem Leben Goethes und be-

leuchtete in einer Einführung zu «Egmont» das Schaffen Goethes. Die Ausführungen wurden umrahmt und aufgelockert durch Rezitationen von Frau Elisabeth Barth.

Anlässlich der Jahresversammlung der Lia Rumantscha erstattete der Präsident, Stephan Loringett, Bericht über Aufgaben und Arbeit des letzten Jahres. Von besonderer Bedeutung war die Aktion für die Erhaltung des Romanischen in den gefährdeten Gebieten Mittelbündens, insbesondere in der Surselva. Als gutes Mittel erkannte man die romanischen Kindergärten, Scolettas.

**25.** Auf Einladung des Rheinverbandes und des Bündner Ingenieur- und Architektenvereins hielt Oberingenieur R. Vögeli, Motor Columbus, Baden, einen Vortrag über den modernen Kraftleitungsbau.

**26.** Der Bankrat der Kantonalbank hat als neuen Direktor Herrn Hermann G. Morf von Zürich, zurzeit Leiter der Schweizerischen Kreditanstalt in St. Moritz, gewählt. Ferner hat der Bankrat den Chef der Rechtsabteilung, Herrn Dr. Silvio Giovanoli, zum Vizedirektor ernannt.

**27.** Die Gemeinde Arosa hat in der Urnenabstimmung den Antrag des Gemeinderates mit 258 gegen 138 Stimmen angenommen, es sei die Umwandlung des Hotels Eden in eine Lungenheilstätte für den Kanton Luzern zu verweigern.

**28.** Die Schülerschaft der Kantonsschule feierte den 200. Geburtstag Goethes. Prof. Dr. W. Becherer sprach über Goethes Leben und Werke. Frau Elisabeth Barth ergänzte den Vortrag durch Rezitationen, und eine Gymnasia-  
stin sang mit Klavierbegleitung das von Mozart vertonte Heideröslein.

In der Sitzung der Historisch-antiquarischen Gesellschaft erstattete Herr Kreisförster Burkart über seine Gräberuntersuchungen im römischen Chur (Baumgarten des ehemaligen Stadtspitals) in Surin und über zwei vorgeschichtliche Anlagen bei Ftan.

In der Naturforschenden Gesellschaft sprach Nationalrat Dr. Ad. Nadig über «Schmarotzer in der Wildbienen- und Wespenwelt», mit Demonstrationen.

## Chronik für den Monat April

**2.** Im Rahmen der Bündner Volkshochschule hielt Architekt W. Sulser ein Lichtbildervortrag über die Baugeschichte der Kathedrale.

**3.** Die Gemeinde Igis-Landquart bewilligte den Kredit von 440 000 Fr. zum Bau eines Sekundarschulhauses.

Nach lebhafter Auseinandersetzung in der Presse und in Versammlungen beschloß die Einwohnergemeinde der Stadt Chur mit 1787 Ja und 1493 Nein den Schulbeginn, der am 11. Februar 1944 vom Stadtrat auf Antrag des Schulrates auf das Frühjahr verlegt worden war, wieder auf den Herbst zu verlegen. Der Anstoß zur Wiedererwägung des Beschlusses gab eine Petition Juon.